

Wahrnehmung und Kommunikation	
A. Wahrnehmung und Reflexion	
1. Die Schülerinnen und Schüler können bildhaft anschauliche Vorstellungen aufbauen, weiterentwickeln und darüber diskutieren. Vorstellungen aufbauen und weiterentwickeln	
B6.1.A.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	d» können bildhaft anschauliche Vorstellungen aufgrund von Empfindungen, Fantasien und Wissen assoziativ und bewusst aufbauen, kombinieren und weiterentwickeln (z.B. unterschiedliche Atmosphären, Konstruktionen, Komposition, Storyboard).
	» können ihre bildhaft anschauliche Vorstellungen analysieren und darüber diskutieren.
	» können bildhaft anschauliche Vorstellungen aufgrund von Empfindungen, Fantasien und Wissen assoziativ und bewusst aufbauen, kombinieren und weiterentwickeln (z.B. unterschiedliche Atmosphären, Konstruktionen, Komposition, Storyboard).
» können ihre bildhaft anschaulichen Vorstellungen analysieren und darüber diskutieren.	
2. Die Schülerinnen und Schüler können Bilder wahrnehmen, beobachten und darüber reflektieren. Wahrnehmen über mehrere Sinne	
B6.1.A.2	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	1c» können die Subjektivität und Vielschichtigkeit von visuellen, taktilen, auditiven und kinästhetischen Wahrnehmungen analysieren und mit anderen vergleichend reflektieren.
Aufmerksam beobachten	
B6.1.A.2	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	2d» können ihre Beobachtungen zu Raum-, Farb- und Bewegungsphänomenen beschreiben (z.B. Nähe-Distanz, Licht-Schatten, optische Farbmischungen, Bildfolge).
	2e» können Lebewesen, Situationen, Gegenstände und Bilder aus verschiedenen Perspektiven und in unterschiedlichen Kontexten beobachten.
	» können ihr Vorwissen mit der Beobachtung vergleichen und ihren Blick schärfen.
» können ihre Empfindungen und Erkenntnisse beschreiben und vergleichen.	
2f» können ihre Beobachtungen zu Raum-, Farb- und Bewegungsphänomenen beschreiben (z.B. optische Täuschungen, Anamorphose, Fluchtpunkt, farbige Nachbilder, Wundertrommel, Animation).	
3. Die Schülerinnen und Schüler können ästhetische Urteile bilden und begründen. Ästhetisches Urteil bilden und begründen	
B6.1.A.3	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	c» können ein persönliches ästhetisches Urteil an Kriterien festmachen, eine eigene Meinung entwickeln und diese mit anderen Standpunkten vergleichen.
	d» können Eigenschaften und Qualitätsmerkmale von Bildern analysieren, einordnen und beurteilen (z.B. Bildwirkung, inhaltliche und formale Umsetzung).
B. Präsentation und Dokumentation	
1. Die Schülerinnen und Schüler können bildnerische Prozesse und Produkte dokumentieren, präsentieren und darüber kommunizieren. Dokumentieren	
B6.1.B.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	1c» können Phasen ihres Prozesses in Bild und Wort dokumentieren (z.B. Portfolio, Lernjournal).
Präsentieren und Kommunizieren	
B6.1.B.1	Die Schülerinnen und Schüler ...



Kontexte und Orientierung	
A. Kultur und Geschichte	
1. Die Schülerinnen und Schüler können Kunstwerke aus verschiedenen Kulturen und Zeiten sowie Bilder aus dem Alltag lesen, einordnen und vergleichen. Kunstwerke und Bilder lesen	
B6.3.A.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	1c» können Bildsprache und Stilmittel in Kunstwerken aus verschiedenen Kulturen und Zeiten sowie in Bildern aus dem Alltag beschreiben und analysieren.
Kunstwerke kennen	
B6.3.A.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	2e» kennen verschiedene Kunstwerke aus unterschiedlichen Kulturen und Zeiten und können deren kulturelle Bedeutung einordnen.
	» können Kunsterfahrungen beschreiben und diskutieren (z.B. in Begegnungen mit Kunstschaffenden und originalen Kunstwerken).
	» können Kunsterfahrungen beschreiben und diskutieren (z.B. in Begegnungen mit Kunstschaffenden und originalen Kunstwerken).
2g» kennen verschiedene Kunstwerke aus unterschiedlichen Kulturen und Zeiten und können deren kulturelle Bedeutung einordnen (z.B. Kunstwerke von Alberto und Giovanni Giacometti, Ernst Ludwig Kirchner, Matias Spescha sowie Werke in aktuellen Ausstellungen von Kunstmuseen und -institutionen).	
» können Kunsterfahrungen beschreiben und diskutieren (z.B. in Begegnungen mit Kunstschaffenden und originalen Kunstwerken).	
Eigene Bilder mit Kunstwerken vergleichen	
B6.3.A.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	3c» können Abbild, Fiktion und Abstraktion in Kunstwerken mit eigenen Bildern vergleichen und Unterschiede sowie Gemeinsamkeiten aufzeigen.
B. Kunst- und Bildverständnis	
1. Die Schülerinnen und Schüler können Wirkung und Funktion von Kunstwerken und Bildern erkennen. Bildwirkung	
B6.3.B.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	1c» können Kunstwerke und Bilder in Bezug auf Darstellungsabsicht und Bildwirkung analysieren (z.B. Stilepochen, Trends, Schönheitsideale).
	» kennen Möglichkeiten der Manipulation von Bildern in analogen und digitalen Bildwelten.
Bildfunktion	
B6.3.B.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	2c» erkennen, dass Kunstwerke und Bilder irritieren, manipulieren, dekorieren, illustrieren, klären und unterhalten können (z.B. Propaganda, Schaubild, Zierbild, Schemal).
	» erkennen, dass Kunstwerke und Bilder irritieren, manipulieren, dekorieren, illustrieren, klären und unterhalten können (z.B. Propaganda, Schaubild, Zierbild, Schemal).

B. Bildnerische Grundelemente	
1. Die Schülerinnen und Schüler können die Wirkung bildnerischer Grundelemente untersuchen und für ihre Bildidee nutzen. Punkte, Linien, Formen	
B6.2.B.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	1c» können Anordnungen von Punkten und Linien gezielt für eine lineare, flächige und räumliche Wirkung einsetzen.
	» können durch Figur-Grund-Beziehung, Grössenveränderung, Reduktion und Abstraktion Formen entwickeln und gezielt einsetzen.
Farbe	
B6.2.B.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	2c» können Farben nach Helligkeit, Farbton und Sättigung nuanciert mischen und gezielt einsetzen.
	» können Farbverläufe und Farbbeziehungen entdecken, aufeinander abstimmen und einsetzen.
	2d» können Erscheinungsfarben mischen und bewusst einsetzen.
Raum	
B6.2.B.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	3c» können Raum in Natur, Architektur und öffentlichem Raum untersuchen und dreidimensional gestalten.
	» können Raum durch lineare Verkürzungen, Farb- und Luftperspektive in der Fläche darstellen.
	» können Raum in Natur, Architektur und öffentlichem Raum untersuchen und dreidimensional gestalten.
» können Raum durch lineare Verkürzungen und Luftperspektive in der Fläche darstellen.	
Oberflächenstruktur	
B6.2.B.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	4c» können mithilfe von Strukturen eine differenzierte Oberflächenwirkung im Bild und am Objekt erzeugen und gezielt einsetzen (z.B. glänzend, schuppig, gerillt, zerknittert).
Bewegung	
B6.2.B.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	5c» können durch Lichtzeichnen mit ihrem Körper Bewegungsspuren erforschen und einsetzen.
	» können die Darstellung von Bewegung durch Schärfe-Unschärfe, Zeitraffer und Zeitlupe erproben und darstellen.
	» können die Darstellung von Bewegung durch Schärfe-Unschärfe, Zeitraffer und Zeitlupe erproben und darstellen.
» können mit ihrem Körper Bewegungsspuren erforschen und einsetzen (z.B. durch Lichtzeichnen, Action Painting, Rollkörperdruck).	

C. Bildnerische Verfahren und kunstorientierte Methoden	
1. Die Schülerinnen und Schüler können die Wirkung bildnerischer Verfahren untersuchen und für ihre Bildidee nutzen. Zeichnen, Malen	
B6.2.C.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	1d» können schraffieren und gezielt deckend malen.
	1e» können regelmässig und unregelmässig schraffieren sowie lasierend und pastos malen.
	1f» können parallel, kreuz und quer schraffieren und ihren Duktus zeichnerisch und malerisch variieren (z.B. Pinselführung, Druckstärke, Gestel).
Drucken	
B6.2.C.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	2d» können Monotypie, Rolldruck und Zweifarbandruck erproben und einsetzen.
	2e» kennen unterschiedliche Druckverfahren und deren Eigenheiten (z.B. spiegelverkehrt, verlorene Platte, Seriendruck, Reproduktion) und können diese gezielt einsetzen.
	2f» können Prägedruck, Siebdruck und Linoldruck erproben und gezielt einsetzen.
Collagieren, Montieren	
B6.2.C.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	3d» können die Collage und digitale Montage erproben und einsetzen (z.B. Bild im Bild-Bezug, Bildpaare).
	3e» können Collage und Montage als Handlungs- und Denkweise gezielt einsetzen (z.B. irrealer oder surrealer Bildkombinationen).
Modellieren, Bauen, Konstruieren	
B6.2.C.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	4d» können durch Abformen und Nachformen modellieren (z.B. Figur und Objekt) und durch Biegen, Kleben und Schnüren bauen und konstruieren.
	4e» kennen aufbauende, abtragende und konstruktive Verfahren und können diese gezielt einsetzen (z.B. Körperbild, Raumbild).
	4f» kennen Positiv-Negativ-Formen, Hohl- und Vollplastik, Skulptur, Gussform, Raummodell und kinetische Objekte und können diese räumlich umsetzen.
Spielen, Agieren, Inszenieren	
B6.2.C.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	5d» können durch Performance und Aktion Raum-Körperbezüge schaffen (z.B. ungewohnte Beziehungen, Selbstinszenierung, Rauminstallation).
	» können durch performative Prozesse und Aktion Raum-Körperbezüge schaffen (z.B. ungewohnte Beziehungen, Selbstinszenierung, Rauminstallation).
Fotografieren, Filmen	
B6.2.C.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	6c» können Farbkontraste, Nähe und Distanz beim Fotografieren erproben und anwenden (z.B. Fotoroman, Trickfilm).
	6d» kennen bildsprachliche Mittel in Fotografie und Film (z.B. Perspektive, Tiefenschärfe, Einstellungsgrösse) und können diese erproben und gezielt einsetzen.
	» können Bilder und Filme digital bearbeiten (z.B. Korrekturen, Schnitt, Montage).
6e» können eine Reportage, Dokumentation oder ein Storyboard in der Gruppe erstellen.	

2. Die Schülerinnen und Schüler können kunstorientierte Methoden anwenden. Kunstorientierte Methoden	
B6.2.C.2	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	d» können Hör-, Riech-, Schmeck-, Bewegungs- oder Tasterfahrungen bildnerisch darstellen (z.B. Rhythmus zeichnen).
	e» können durch Abstrahieren, Reduzieren, Kombinieren, Variieren und Dekonstruieren Darstellungsmöglichkeiten erproben, auswählen und gezielt einsetzen.
	f» können Hör-, Riech-, Schmeck-, Bewegungs- oder Tasterfahrungen bildnerisch darstellen (z.B. Musik als Videoclip inszenieren).

D. Materialien und Werkzeuge	
1. Die Schülerinnen und Schüler können Eigenschaften und Wirkungen von Materialien und Werkzeugen erproben und im bildnerischen Prozess einsetzen. Grafische, malerische Materialien und Bildträger	
B6.2.D.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	1e» können Tusche, Graphit, Farbpigmente und Bindemittel erproben und einsetzen.
	» können Bildträger erproben und auswählen (z.B. Postkarte, Post-it, Recyclingmaterial, Schulareal).
	1f» können Acrylfarbe erproben und einsetzen.
» können Packpapier, Verpackungsmaterial und Drucksergebnisse als Bildträger erproben und nutzen.	
1g» können Materialien zeichnerisch und malerisch erproben und einsetzen (z.B. Rötel, Sprayfarbe, Ölfarbe, Aquarellfarbe).	
» können Bildträger gezielt einsetzen und variieren.	
Plastische, konstruktive Materialien	
B6.2.D.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	2e» können Kernseife, Gips, Panzerkarton, Metall- und Plastikfolie als dreidimensionales Material erproben und einsetzen.
	2f» können die Wirkung plastischer Materialien erproben und für eine differenzierte räumliche Darstellung einsetzen.
	2g» können Materialien plastisch erproben und für eine räumliche Darstellung einsetzen (z.B. Porenbeton, Wachs, Offsetplatte).
Werkzeuge	
B6.2.D.1	Die Schülerinnen und Schüler ...
3	3e» kennen die Anwendungsmöglichkeit und Wirkung von Werkzeugen und können diese sachgerecht einsetzen (z.B. Modellier-, Schnittwerkzeug).
	» kennen die Anwendungsmöglichkeiten und Wirkung von Werkzeugen und können diese sachgerecht einsetzen (z.B. Modellier-, Schnittwerkzeug).